

Bad Säckingen Rainer Jörger hat Tänzerinnen im Kasten

Tänzerinnen des Tanzstudios „Dance Academy – Moments for Life“ in Bad Säckingen bereiten sich auf Wettbewerbe vor. Jörger war bei ihnen für seine „Stadtgeschichten“.



Für viele Menschen ist Sport Mord. Für manche aber ist es das pralle Leben, pure Leidenschaft und Emotion. Für sie ist Sport die tägliche Portion Energie, die sie nach vorn puscht und tagtäglich zu Höchstleistungen antreibt. Die Rede ist von rund 350 Tänzern des Tanzstudios „Dance Academy – Moments for Life“ in Bad Säckingen. Sie sind regelrecht „süchtig“ nach ihrem Sport, dem Hip Hop Tanzen.

Wie süchtig, davon konnte sich Kameramann, Fotograf und Journalist bei seinen Dreharbeiten für die Multimedia-Reportage „Bad Säckinger Stadtgeschichten“ kürzlich selbst überzeugen. Und erlernte so ganz

nebenbei die Unterschiede zwischen verschiedenen Tanzstilen, unter anderem Hip Hop, Jazz, Contemporary, Tricking, Krumping oder Modern. Lisa Eckstein (21) und Debora Fanelli (24), die jungen Trainerinnen, denen das Tanzstudio am Buchrain gehört, tanzen selbst seit ihrer frühesten Jugend. Über das Tanzen haben sich die beiden jungen Frauen kennen gelernt, ihre Freundschaft besteht seit rund sieben Jahren. Auch sie begannen einst in einer Tanzschule in der Region. Als ihnen das nicht mehr genügte und sie der große Traum eines eigenen Tanzstudios verfolgte, reisten sie immer wieder über den großen Teich nach Los Angeles, um dort Seminare bei den Besten zu besuchen.

Und manchmal werden Träume eben wahr. Lisa Eckstein und Debora Fanelli haben es geschafft, können ihren Traum leben und von ihrer Arbeit leben. Obwohl, wenn man die beiden jungen Frauen bei ihrer Arbeit beobachtet, hat man nicht das Gefühl, dass das, was sie tagesin, tagaus machen, für sie Arbeit bedeutet. Sie leben ihre Leidenschaft aus und geben sie weiter. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Mit ihren verschiedenen Gruppen in unterschiedlichen Altersstufen von drei bis circa 21 Jahren klettern sie die Erfolgsleiter stetig nach oben, gewinnen eine Meisterschaft nach der anderen. Aber selbst die Kleinsten unter den Tänzern wollen das so. Sobald sie einmal Wettbewerbsluft geschnuppert haben, wollen sie nicht mehr aufhören, so wie ihre Jüngsten, die „Dreamers“, erzählen Debora und Lisa lachend und glücklich. Ideen für ihre Choreographien holen sich Lisa Eckstein und Debora Fanelli nach wie vor in Los Angeles. Auch die einheitlichen Outfits der Tänzer stammen von dort. Um immer auf dem aktuellen Stand zu sein, schlossen die beiden Tänzerinnen eine Kooperation mit Starmoves, einem exklusiven weltweiten Unterrichtskonzept, das die Möglichkeit bietet, originale und offizielle Choreografien der US-Stars zu lernen. So haben die Tänzer des Bad Säckinger Tanzstudios Moments for Life die Möglichkeit, jeden Monat die topaktuellsten und neuesten Choreografien zu erlernen, die der Markt zu bieten hat. Die sehen sich Lisa und Debora mit den Tänzern zwar an, aber: „Wir machen unsere Choreographien in der Hauptsache selbst“, erklärt Debora.

Bereits am 12. März geht es zur nächsten Europameisterschaft in Hockenheim mit fünf Gruppen: Backstage, Expression, Young Passion und den Jüngsten, der Gruppe Dreamers. „Die zählen schon die Tage, total süß“, lacht Lisa Eckstein. Sie und Debora Fanelli bilden die fünfte Gruppe. In Hockenheim werden sie zum ersten Mal als Duo auftreten. Übrigens: Im vergangenen Jahr kam die Tanzschule mit drei Europameister-Titeln im Gepäck aus Hockenheim zurück.

Karten für die Stadtgeschichten

Rainer Jörger tritt wieder auf am 19. und 20. März mit tollen Bildern und Reportagen Die Stadt Bad Säckingen und die Tourismus GmbH präsentieren am Samstag, 19. März, 19 Uhr, und Sonntag, 20. März, 16 Uhr, die Multimediareportage „Bad Säckinger Stadtgeschichten“ von Rainer Jörger im Kursaal. Die zweistündige Show in modernster HDAV-Technik wird von der Sparkasse Hochrhein und dem SÜDKURIER-Medienhaus unterstützt.

Karten kosten zwölf Euro an der Abendkasse (im Vorverkauf zehn Euro), Behinderte, Schüler und Studenten zahlen neun Euro (sieben), Kinder bis elf Jahren fünf Euro (vier). Vorverkaufsstellen sind die Tourismus GmbH, die SÜDKURIER-Verkaufsstelle an der Hauensteinstraße und alle bekannten Vorverkaufsstellen. Karten im Vorverkauf gibt es auch im Internet unter www.reservix.de